

Zentralblatt

für das

Deutsche Reich.

Herausgegeben

im

Reichsamte des Innern.

Zu beziehen durch alle Postanstalten und Buchhandlungen.

XXXII. Jahrgang.

Berlin, Freitag, den 4. November 1904.

N 47.

Inhalt: 1. **Konsulatwesen:** Ernennung; — Ermächtigung zur Vornahme von Zivilstandsakten; — Exequaturerteilung Seite 389

2. **Versicherungswesen:** Bekanntmachung, betreffend die Beaufsichtigung einer privaten Versicherungsunternehmung durch die Landesbehörde 390

3. **Handels- und Gewerbewesen:** Änderung des statistischen Warenverzeichnisses und des Verzeichnisses der Massengüter 390

4. **Post- und Telegraphenwesen:** Ermäßigung der Gebühren im Nachbarortsverkehr zwischen Fernsprechnetzen . . . 391

5. **Zoll- und Steuerwesen:** Veränderungen in dem Stande oder den Befugnissen der Zoll- und Steuerstellen; — Abänderung des § 14 Abs. 1 des Niederlageregulativs . . . 392

6. **Polizeiwesen:** Ausweisung von Ausländern aus dem Reichsgebiete 393

Beilage zu Handels- und Gewerbewesen: Bekanntmachung, betreffend diejenigen Krankenhäuser und medizinisch-wissenschaftlichen Institute, welche bis auf weiteres zur Annahme von Praktikanten ermächtigt sind 395

1. K o n s u l a t w e s e n .

Seine Majestät der Kaiser haben im Namen des Reichs den Kaufmann Paul Köhli zum Konsul in Baku zu ernennen geruht.

Dem bei dem Kaiserlichen Generalkonsulat in Genua beschäftigten Vizekonsul Krause ist auf Grund des § 1 des Gesetzes vom 4. Mai 1870 die Ermächtigung erteilt worden, in Vertretung des Kaiserlichen Generalkonsuls bürgerlich gültige Eheschließungen zwischen Reichsangehörigen vorzunehmen und diese Heiraten zu beurkunden.

Dem Königlich Großbritannischen Konsul in Düsseldorf, Dr. Francis Philipp König, ist namens des Reichs das Exequatur erteilt worden.

